

Fraktion des Kreistags Garmisch-Partenkirchen

Veronika Jones-Gilch, Fraktionsprecherin * Heino Buchwieser, stellv. Fraktionssprecher
Tessy Lödermann * Christl Freier * Georg Buchwieser * Petra Daisenberger
Dr. Felix Groß * Andreas Krahl * Dr. Stephan Thiel



<http://www.gruene-gap.de> kreistag@gruene-gap.de

Landrat Anton Speer
Kreistagsmitglieder des
Kreistags Garmisch-Partenkirchen
Landratsamt Garmisch-Partenkirchen
Postfach 15 63
82455 Garmisch-Partenkirchen

05. März 2024

Änderungsantrag zum Haushalt 2024: Reduzierung der Stellplätze am Schülerwohnheim St. Josef

Sehr geehrter Herr Landrat Speer ,
Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Kreistags,

unser Landkreis muss jünger werden, dazu wird sicherlich auch ein attraktives Ausbildungszentrum und dem geplanten Wohnheim für Schülerinnen und Schülern beitragen.

Aus Gründen des Klimaschutz, aber auch angesichts der angespannten Haushaltslage schlagen wir folgende Änderung in Sachen Stellplätze vor und bitten um entsprechende Kommunikation im Architektenwettbewerb:

Der Kreistag möge beschließen:

Um die Kosten der Maßnahme Umbau St. Josef Heim zum Schülerwohnheim zu senken und die Planungen den aktuellen Klimaherausforderungen anzupassen, wird die Anzahl der Stellplätze auf die unterste Grenze der Mindestvorgabe durch die Bauordnung herabgesetzt. Alternativ können die Wettbewerbsteilnehmenden auch innovative Mobilitätskonzepte vorschlagen, die beispielsweise Fahrzeugsharingangebote oder frei zur Verfügung stehende E-Räder beinhalten. Damit soll der Bau einer Tiefgarage entfallen.

Begründung:

Neues statistische Daten zeigen, dass junge Menschen heute immer seltener einen Führerschein machen, nicht nur in den Ballungsräumen, durchaus auch in

ländlichen Regionen. Insbesondere bei guten alternativen Mobilitätsangeboten wird weniger Wert darauf gelegt. Sicherlich spielen auch die hohen Kosten eine Rolle.

Gleichzeitig kann der Landkreis durch ein modernes und attraktives alternatives Angebot ein Modell für eine zeitgemäße Wohnheim schaffen und zur Vermeidung von CO2 Emissionen weiter beitragen.

Eine Verminderung der Zahl der Stellplätze trägt sowohl zu einer deutlichen Senkung der Baukosten, aber auch der jährlichen Unterhaltskosten des Gebäudekomplexes bei.

Kosten

Einsparungen an Baukosten in Höhe von voraussichtlich mehreren Hunderttausend Euro.

Mit freundlichen Grüßen

Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen